

ANMELDUNG

SO ERREICHEN SIE UNS

Pkw-Fahrer über die BAB:

- aus Duisburg: A40 – Abfahrt Essen-Zentrum
- aus Dortmund: A40 – Abfahrt Essen-Huttrop
- aus Düsseldorf: A52 – Abfahrt Essen-Süd
- aus Duisburg: A42 – Essen-Nord/B224

Zug- und S-Bahn-Fahrer:

- aus Richtung Dortmund/Bochum: S1
- aus Richtung Düsseldorf/Duisburg: S1
- aus Richtung Oberhausen/Mülheim: S3
- aus Richtung Hattingen: S3

Ausstieg jeweils: Essen-Hauptbahnhof

Straßenbahnen:

Die Linien 105 Richtung Rellinghausen und 106 Richtung Helenenstraße fahren im Untergeschoss des Hbf, Gleis 4 ab. Nach zwei Stationen (Aalto-Theater, Kronprinzenstr.) erreichen Sie den BKK-Landesverband NORDWEST.

Fußgänger:

Zu Fuß erreichen Sie uns vom Hbf (Ausgang Süd) in 8-10 Min. Nach Überschreiten der Ampel Rtg. EVONIK-Gebäude erreichen Sie die Rellinghauser Str., nach 400 m biegen Sie halblinks am RWE-Büroturm in die Gutenbergstr. ein. Sie finden uns nach wiederum 400 m auf der rechten Seite an der Kreuzung Gutenbergstr./Kronprinzenstr.

Veranstaltungsort

BKK-Landesverband NORDWEST
Kronprinzenstraße 6
45128 Essen
Tel. 0201/179-02

Veranstalter

BKK-Landesverband NORDWEST in Zusammenarbeit mit der Frauenbeauftragten des Zentralrats der Muslime in Deutschland e. V. und der Deutschen Stiftung Organtransplantation (DSO)

Kontakt

E-Mail: presse@bkk-nordwest.de
Fax 0201/179-1691

EINLADUNG

Multiplikatoren-Seminar

ORGANSPENDE IM ISLAM

Richtig, wichtig, lebenswichtig

Freitag, 26. April 2013, 17.00 Uhr

BKK-Landesverband NORDWEST, Essen



Koordinierungsstelle Organspende

VORWORT

Der Zentralrat der Muslime in Deutschland wird in Zusammenarbeit mit der DSO und dem BKK-Landesverband NORDWEST eine Aufklärungskampagne zum Thema Organspende im Islam anstoßen. Ziel ist es, die hier lebenden Muslime für das Thema Organspende zu sensibilisieren, Fragen zu beantworten und Ängste abzubauen.

Wir laden alle Ärzte, Studenten und Interessierte ein, dieses Multiplikatoren-Seminar zu besuchen und mitzudiskutieren.

Die Organs- und Gewebespende hat im Hinblick auf das Thema Menschenwürde und Lebensschutz aller Menschen unabhängig von ihrer Religion, Geschlecht, Rasse und Abstammung aus islamischer Sicht eine große Bedeutung. Der Islam tendiert zur Erleichterung und Erlaubnis und setzte damit ein wichtiges Zeichen für die menschliche Solidarität. Er zeigt gleichzeitig ein gutes Beispiel für die Harmonie zwischen Religion und Wissenschaft zu Gunsten des Lebens. „Für uns Muslime ist von großer Bedeutung, dass diese Einsichten nicht nur im Einklang zu unserem Glauben stehen, sondern darüber hinaus von unserem Glauben geboten und gewollt sind.“

Wir danken dem BKK-Landesverband NORDWEST für die Unterstützung des Seminars und dieses möglich gemacht hat.

Das Engagement von Frau Dr. Ulrike Wirges von der DSO ist vorbildlich und bewunderswert. Auch ihr gilt unser herzlicher Dank und Hochachtung.

PROGRAMM

Beginn: 17.00 Uhr

Begrüßung

Manfred Puppel, Vorstand
BKK-Landesverband NORDWEST

Dr. Houaida Taraji, Frauenbeauftragte
Zentralrat der Muslime in Deutschland e. V.

Dr. Ulrike Wirges, Geschäftsführende Ärztin
Deutsche Stiftung Organtransplantation

Vorträge

Gelebte Nächstenliebe im Islam
Dr. Soheer Al-Halabi

Neues Transplantationsgesetz in Deutschland
Heiner Smit

Bin ich wirklich tot?
Dr. Hillal Yayha

Podiumsdiskussion mit den Referenten

Moderation: Dr. Houaida Taraji und Dr. Ulrike Wirges

Ende: ca. 20.30 Uhr

ANMELDUNG

**zum Multiplikatoren-Seminar
am 26. April 2013 in Essen**

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Ja, ich nehme teil.

Ich bin leider verhindert.

Name, Vorname

BKK

Straße

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail:

Anmeldungen bis zum 18.04.2013

**per Fax an
0201/179-1691**

**oder
per E-Mail an
presse@bkk-nordwest.de**